

Begrüßung & Rechenschaftsbericht zur Mitgliederversammlung des Tourismusverbandes Erzgebirge e.V. am 06. November 2025

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitglieder und Partner
des Tourismusverbandes Erzgebirge,

ich freue mich sehr, Sie heute zu unserer ordentlichen
Mitgliederversammlung in der Stadthalle der Bergstadt
Marienberg begrüßen zu dürfen.

Satzungsgemäß wird in unserer jährlichen
Mitgliederversammlung Rechenschaft abgelegt über das
vergangene Geschäftsjahr, demnach für das Jahr 2024.

Der Geschäftsbericht, der Ihnen bereits mit der Einladung
zugegangen ist, gibt Ihnen einen detaillierten Überblick über die
Vielzahl an Aufgaben des letzten Jahres.

Nachfolgend möchte ich Ihnen einen **kurzen Überblick zu
ausgewählten Themen** aus dem vergangenen Jahr geben:

Die Destination Erzgebirge verzeichnete im Jahr 2024 eine weitgehend stabile Entwicklung: Mit insgesamt 827.690 Gästeankünften im Zeitraum von Januar bis Dezember 2024 wurde ein leichter Anstieg von 0,6 % gegenüber dem Vorjahr registriert, während die Zahl der Übernachtungen nahezu konstant bei 2.601.612 blieb.

Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer erhöhte sich geringfügig auf 3,1 Tage, wobei der August erneut der übernachtungsstärkste Monat war, was die Bemühungen unterstreicht, das Erzgebirge als Ganzjahresreiseziel zu etablieren.

Gleichzeitig brachte die Gründung des Tourismusverbands „Chemnitz Zwickau Region e.V.“ zum 1. Februar 2023 strukturelle Veränderungen mit sich: Einige Kommunen wechselten vom Tourismusverband Erzgebirge zum Tourismusverband Chemnitz Zwickau Region, wodurch sich die statistischen Grundlagen für die Region Erzgebirge änderten.

Ein zentrales Vorhaben war im Jahr 2024 die angestrebte **Zertifizierung des Erzgebirges als nachhaltiges Reiseziel** über das international anerkannte Label TOURCERT.

Aufbauend auf Netzwerktreffen und Workshops des Vorjahres haben wir mit Sensibilisierungsmaßnahmen, Befragungen verschiedener Stakeholder und einem Strategieworkshop die Grundlage geschaffen, um im letzten Quartal 2024 das Audit durch externe Experten erfolgreich zu bestehen.

Gleichzeitig konnten wir auf **fünf Jahre UNESCO-Welterbe Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří** zurückblicken. In dieser Zeit wurden zahlreiche Maßnahmen umgesetzt – vom modularen Qualifizierungsprogramm für Gastgeber und Gästeführer, welches durch einen Welterbe-Navigator mit integrierter E-Learning-Plattform ergänzt wird. Hier halten wir für Sie, liebe Mitglieder digitale Lerneinheiten zum Welterbe und weitere tourismusrelevante Inhalte kostenfrei, sozusagen 24/7 bereit. Weitere innovative Projekte wie die Welterbe-Entdeckertouren, dem digitalen Erlebnisweg „Tatock und das Geheimnis der Silberstraße“ sowie die erfolgreichen Kampagnen #erzgebirgebewegt und #Erlebnis.Welt.Erbe konnten in die Umsetzung gebracht werden. Diese Initiativen haben das Welterbe sichtbar gemacht und die Netzwerkarbeit gestärkt. Mein besonderer Dank gilt dem Freistaat Sachsen für

die Bereitstellung zusätzlicher Fördermittel und Ihnen, unseren Mitgliedern, die wesentlich zur Finanzierung der Eigenmittel beigetragen haben.

Darüber hinaus setzten Veranstaltungen mit überregionaler Strahlkraft, neue Akzente: Das **erste Globetrotter Gravel Camp** am Galgenteich in Altenberg lockte über 70 Teilnehmer an und bot in Kombination mit Workshops, Fachgesprächen und Outdoor-Erlebnissen ein besonderes Highlight.

Mit 40 glücklichen Damen aus der DACH-Region stand das Womens Gravel Camp am Sportpark Rabenberg dem Camp in Altenberg nicht nach. Vier Tage lang erkundeten die Ladys unsere Region und waren von der Natur- und Kulturlandschaft vor allem auch unserer tschechischen Nachbarn durchweg begeistert.

Der **Tag des traditionellen Handwerks** feierte sein 25. Jubiläum mit über 130 beteiligten Manufakturen, Museen und Vereinen – ein einmaliges Erfolgsmodell, das Besuchern spannende Einblicke und authentische Erlebnisse ermöglichte.

Ein Herzensprojekt des TVE und prämierte Projektidee ist die **Neu Inszenierung des Zschopautal-Wanderweges**. In einer ersten Phase entstehen fünf Erlebnisperlen und Erlebniswege in den LEADER-Regionen Westerzgebirge und Annaberger Land. Ziel ist es, Angebote überregional zu vernetzen und einen hohen Mehrwert im Aktiv- und Familientourismus zu schaffen.

Dabei ist die verbindende Wirkung dieses Projektes von besonderer Bedeutung. Durch seine Nord-Süd Ausrichtung, über vier Leader Regionen und Destinationsübergreifend bis in die Region Leipziger Land gibt es uns die Möglichkeit in der Fläche zu wirken und das Netzwerk zu stärken.

Unsere **Marketingschwerpunkte** „Aktiv & Vital im Erzgebirge“, „Familienzeit im Erzgebirge“ und „UNESCO-Welterbe Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří“ wurden konsequent fortgeführt und durch neue Netzwerke bereichert. Dies gibt wichtige Impulse für die Produktentwicklung, steigert den Erlebniswert und trägt dazu bei, Sichtbarkeit und Budgeteffizienz zu erhöhen. Ergänzt wurden die Kernfelder durch weitere Fokusthemen wie Genusszeit, traditionelles Handwerk, Weihnachtszeit sowie die vitale Auszeit in unserer vielfältigen Thermalregion.

Daneben wurden viele weitere Projekte entwickelt und umgesetzt, die Sie im aktuellen Geschäftsbericht ausführlicher nachlesen können.

All diese Entwicklungen wären nicht möglich ohne das große Engagement aller Mitarbeiter in unseren Geschäftsstellen sowie die enge Zusammenarbeit in zahlreichen Netzwerken und Ausschüssen sowie durch Ihre Mitgliedschaft im

Tourismusverband Erzgebirge. Ihnen allen gilt an dieser Stelle mein aufrichtiger Dank.

Das Jahr 2024 zeigt einmal mehr, dass unsere Region in der Verbindung von Tradition, Innovation und Nachhaltigkeit hervorragend aufgestellt ist. Gemeinsam setzen wir wichtige Schritte, um das Erzgebirge als attraktives und zukunftsfähiges Reiseziel weiter zu profilieren.

Besonders erfreulich ist es, dass wir auch in diesem Jahr wieder **neue Mitglieder** dazu gewinnen konnten, welche ich zu einem späteren Zeitpunkt herzlich begrüßen möchte.

Wir freuen uns sehr über jede dieser neuen Mitgliedschaften. Neben der finanziellen Sicherung, die zum Großteil auf den Mitgliedsbeiträgen basiert, bereichert jede Mitgliedschaft auch die touristische Vielfalt.

Einen ebenso wichtigen Anteil unserer Arbeit und der erfolgreichen Tourismusedwicklung unserer Region stellen die **Kooperationspartner und Unterstützer** dar.

Ein herzliches Dankeschön:

- dem Sächsischen Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus
- dem Landestourismusverband Sachsen e.V.

- der Tourismus Marketing Gesellschaft Sachsen mbH
- der IHK Chemnitz
- der Freiburger Brauhaus GmbH
- der Erzgebirgssparkasse
- der Fleischerei Richter
- der Destillation & Likörfabrik Ernst F. Ullmann
- der Wendt & Kühn KG
- der Autohaus Aue GmbH

sowie unseren vielen Projektpartnern in den verschiedenen Marketingprojekten.

Gern möchte ich die Gelegenheit nutzen und Ihnen ebenfalls einen kompakten **Überblick zum aktuellen Jahr 2025** geben:

Es stehen wichtige Meilensteine bevor, die uns unserem gemeinsamen Ziel näherbringen werden: den Ganzjahrestourismus zu forcieren und die Wettbewerbsfähigkeit unserer Destination zu sichern und weiterzuentwickeln.

Einen besonderen Stellenwert nehmen dabei das Netzwerkmanagement, der Aufbau strategischer Kooperationen und die Bündelung vorhandener Kräfte ein.

Mit Beginn des Jahres richtet sich die Aufmerksamkeit Europas und der Welt auf Chemnitz. Gemeinsam mit 38 umliegenden Städten und Gemeinden bildet **Chemnitz die Kulturhauptstadt Europas 2025**. Dies ist eine einmalige Chance, die Strahlkraft des UNESCO-Welterbes und den Titel Kulturhauptstadt zu verbinden. Der Kunst- und Skulpturenweg PURPLE PATH sowie der Kreativtourismus rund um die MakerHubs stehen dabei im Zentrum unserer Region. Nach einer intensiven Vorbereitungsphase galt es nun, bestehende Angebote sichtbar zu machen, Künstler, Kulturorte und Freizeiteinrichtungen zu verknüpfen und die Chancen des Kulturhauptstadtjahres für unsere Region aktiv zu nutzen.

Unsere **Basis-Marketingarbeit** wurde reflektiert und in den etablierten Schwerpunktthemen konsequent ausgespielt. Besonders die Netzwerke in den Bereichen Familienzeit und Wandern bilden starke Säulen, um die Sichtbarkeit zu erhöhen und neue Impulse für die Produktentwicklung zu geben. Die Genusszeit im Erzgebirge erfährt 2025 ein Refresh: Gemeinsam mit über 40 Heimatgenuss-Partnern wird ein zeitgemäßes Erscheinungsbild umgesetzt. Die Produktlinie „Traditionelles Handwerk und Weihnachten“ bleibt ein zentrales Alleinstellungsmerkmal. Die erfolgreichen „Tage des traditionellen Handwerks“ sollen als Reiseanlass weiter gestärkt und auf ein ganzes Wochenende ausgeweitet werden.

Ein wachsendes Gesundheitsbewusstsein und neue Investitionen in unsere traditionsreiche Thermalregion geben dem **Gesundheitstourismus** zusätzlichen Auftrieb. Damit gewinnt die „vitale und gesunde Auszeit“ im Erzgebirge weiter an Bedeutung.

Im März 2025 wurde ein besonderer Meilenstein gefeiert: die Zertifizierung des Erzgebirges als **nachhaltiges Reiseziel** über das Label TOURCERT. Diese Auszeichnung markiert den Beginn eines kontinuierlichen Prozesses, gemeinsam mit unserem Nachhaltigkeitsrat und unseren Partnerbetrieben den Tourismus zukunftsfähig und ressourcenschonend zu gestalten.

Im August wurde unser Kammweg Erzgebirge-Vogtland in der Kategorie Mehrtagestouren auf den **dritten Platz bei der Wahl zu Deutschlands schönstem Wanderweg** gewählt. Damit steht der Kammweg auf dem Siegereppchen und reiht sich würdig in eine Auswahl besonders beliebter und hochwertiger Mehrtagestouren ein. Die Platzierung unter den Top 3 zeigt: Der Kammweg erfreut sich bei Wanderfreunden großer Beliebtheit.

Ein weiterer Höhepunkt wirft bereits seine Schatten voraus: Im September 2026 wird erstmals die **EURORANDO**, das größte europäische Wandertreffen, grenzüberschreitend auf beiden Seiten des Erzgebirges stattfinden. Tausende Gäste aus ganz Europa werden erwartet. Ein umfassendes Kommunikations- und Marketingkonzept ist bereits in der Umsetzung, um unsere Leistungsträger und Mitglieder teilhaben zu lassen und die Möglichkeiten der Partizipation aufzuzeigen sowie die Region als binationale UNESCO Welterbestätte und Wanderregion im Herzen Europas Strahlkraft zu verleihen. Im Rahmen der EURORANDO wird zudem das Projekt **Stoneman Miriquidi Hike** präsentiert – eine Premiere, die das erfolgreiche Stoneman-Konzept auf die Bereiche Wandern und Trailrunning überträgt.

Auch in weiteren Projekten gehen wir entscheidende Schritte:
Für das **INTERREG-Projekt „Touristische Inwertsetzung der Sächsisch-Böhmischen Silberstraße“** liegt der positive Förderbescheid vor. Mit der Evaluierung und Weiterentwicklung soll ein Leitprodukt für unsere Welterberegion entstehen.

Gleichzeitig treiben wir die Projektentwicklung für die „**Eric-Frenzel-Trails**“ sowie die **Inwertsetzung des Zschopautal-Wanderwegs** voran, um die laufende LEADER-Periode für die Umsetzung nutzen zu können.

Parallel arbeiten wir an der Etablierung einer Card Plattform für eine **digitale Gästekarte** für das gesamte Erzgebirge. Entscheidend dafür ist die enge Einbindung zahlreicher Leistungsträger, Hoteliers und des öffentlichen Personennahverkehrs.

Aktuell wird die Fortschreibung der **Destinationsstrategie Erzgebirge 2030** vorbereitet. Ein Beteiligungsprozess im Herbst 2025 soll die Erfahrungen der letzten Jahre einbeziehen, die Handlungsfelder des Masterplans Tourismus integrieren und den Weg für einen zukunftsfähigen Tourismus aufzeigen.

Das Jahr 2025 ist damit ein Jahr voller Chancen und wichtiger Weichenstellungen – für nachhaltiges Wachstum, für mehr

Sichtbarkeit und für eine noch stärkere Verankerung des Tourismus als zukunftsfähigen Wirtschaftsfaktor in unserer Region.

Damit möchte meine Ausführungen zum Jahres- und Geschäftsbericht beenden und um die **Entlastung für das Geschäftsjahr 2024** bitten.

Für die bevorstehenden Herausforderungen wünsche ich uns Kraft, Mut und die notwendige Weitsicht und mit Blick auf die Advents- und Weihnachtszeit eine erfolgreiche Saison mit vielen zufriedenen Gästen.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit, bleiben Sie gesund und voller Zuversicht.

„Glück Auf“!